

# TTC Werden: erfolgreicher Start in die Rückrunde

## Landesligateam deklassiert Buschhausen

Wenn bei fünf Herrenmannschaften nur eine Mannschaft eine Niederlage hinnehmen muss, und auch das Jungen 18 – Team in der Bezirksliga gewinnt, sieht man nach den Spielen viele strahlende Gesichter. Besonders hervorstechend dabei das Ergebnis der 1. Mannschaft in der Tischtennis-Landesliga: 9:0 gegen Oberhausen-Buschhausen, wodurch der Platz im Tabellenmittelfeld mit aktuell 14:10 Punkten gefestigt wurde.

Als die Spieler aus Buschhausen die Halle betraten, gab es auf Werdener Seite zunächst einmal erstaunte Gesichter, da Buschhausen mit vier Jugendlichen und nur zwei Stammspielern antrat. So war der Umstand, dass auch auf Werdener Seite zwei Ersatzspieler aufgeboten werden mussten, kein Handicap mehr. Und schon in den Doppeln stellte sich heraus, dass die Jugendlichen hoffnungslos überfordert waren. Yu/Jacob, Zaboura/Weyershausen und Kleinsimlinghaus/Hilgers siegten jeweils mit 3:0 Sätzen.

Noch deutlicher wurde der Leistungsunterschied in den nachfolgenden Einzeln. Lediglich Michael Zaboura musste gegen den Buschhausener Stammspieler Kürten fünf Sätze spielen, bis auch er sein Einzel gewonnen hatte. Die beiden dabei abgegebenen Sätze blieben allerdings die einzigen, die Buschhausen überhaupt in der ganzen Begegnung, die schon nach 75 Minuten beendet war, für sich entschied. „Für unsere Jugendlichen war es eine gute Erfahrung, einmal in der Landesliga spielen zu können und zu sehen, wie groß die Leistungsunterschiede noch sind, wir können allerdings nur dann erfolgreich sein, wenn alle Stammspieler an Bord sind“, resümierte Buschhausens Mannschaftsführer Kürten nach dem Spiel.

Am 25.1. treffen die Werdener im zweiten Rückrundenspiel auf die Mannschaft von MTG Horst, die im Hinspiel äußerst knapp mit 9:7 Punkten bezwungen werden konnte. Anschlag ist um 18:30 Uhr in der Sporthalle der Heckerschule, Urbachstraße.

## Bezirksklassenteam wieder mit einem Unentschieden

Es ist schon ein wenig kurios. Bei nunmehr 12 Spielen haben die Werdener zwar noch keine Begegnung verloren, aber neben sechs Siegen bereits sechsmal unentschieden gespielt. Dass dieses Unentschieden gegen Union Velbert, gegen die das Hinspiel ebenfalls 8:8 ausging, als Erfolg zu verbuchen ist, erkennt man daran, dass die ersten vier Spieler der Velberter deutlich höhere Rankingpunkte aufweisen als die Werdener.

So war es auch kein Zufall, dass das dritte Werdener Paarkreuz, Fabian Sander und Fabian Semnet, alleine für fünf Siege, vier Einzel und zusammen im Doppel, verantwortlich zeichneten. Die drei weiteren Werdener Punkte erreichten Josef Hilgers (2) und Gilbert Sunico. Zur nächsten Begegnung treten die Werdener ebenfalls am 25. Januar in Heiligenhaus an.

## Weitere Ergebnisse

Erneut präsentierte sich Peer Heppekausen beim 9:6 Sieg der **3. Mannschaft** gegen MTG Horst in überragender Form und blieb mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Erfolg im Doppel mit Christoph Ollenik ungeschlagen. Werner Isenberg (2), Christoph Ollenik, Fabian Isenberg, Ulrich Henke und Georg Fleischer sicherten durch ihre Einzelsiege den knappen Erfolg.

Ebenfalls einen 9:6 Sieg beim Tabellennachbarn Schönebeck erreichte die **4. Mannschaft**. Zu zwei gewonnenen Eingangsdoppeln kamen Einzelsiege von Wilfried Arnhold (2), Thomas Busch (2), Leonard Martsch (2) und Marco Budeus.

Die einzige Werdener Niederlage musste die **5. Herrenmannschaft** gegen den Tabellenzweiten Burgaltendorf hinnehmen. Hier reichte es nur zum Ehrenpunkt durch das Doppel Schwarzkopf/Marksteiner.

Mit Tamim Seleman, Fabian Isenberg und Marcel Isenberg blieben gleich drei Werdener Spieler der **Jungen 18 –Mannschaft** beim 7:3 Sieg gegen TuSEM Essen in den Einzeln ungeschlagen. Den siebten Punkt steuerte das Doppel Tamim Seleman / Fabian Isenberg bei. Die nunmehr erreichten 18:22 Punkte bedeuten momentan Platz sechs in der Jungen-Bezirksliga.